Eine Sprachstudie.

Angebliche Fremdwörter und die Verdeutschung wirklicher durch den Volksmund.

Nicht alle Wörter, die für fremdes Gut ausgegeben werden, sind als solches anzusehen; denn vielfach haben die Gelehrten aus Unkenntniß deutsche Stämme von ausländischen Wörtern abgeleitet, wo eine Erklärung aus heimischen Mitteln viel wahrscheinlicher ist. Hierüber finden sich interessante Ausführungen in der soeben erschienenen Schrift von Prof. Dr. Oskar Weise: Unsere Mundarten, ihr Werden und ihr Wesen (Verlag von G. B. Teubner, Leipzig). So kommen Sums und Jux nicht aus dem lateinischen sumptus, Aufwand, und jocus, Scherz, sondern von summen (also viel Sums machen = viel Gesumm machen) und juchzen, juchheien (daher sein Geld verjuxen = unter Juchhei durchbringen). So haben Fatzke und Faxen mit lateinisch faceliae, Possen, nichts zu thun, sondern jenes stammt wie Fatzmann von fatzen, spotten, dieses von facken (vgl. fickfacken, gaukeln). Aehnlich verhält es sich mit futsch, weg, fort, das Söhns fälschlich mit italienisch fuggito, geflohen in Verbindung bringt, während es nur eine mundartliche Nebenform ist von wutschen, rasch vorbeigehen. Kinkerlitzchen, das gewöhnlich auf französisch quaincaillerie zurückgeführt wird, ist eine gute deutsche Bildung mit der Verkleinerungsendung -litz.

Es ist beachtenswerth, daß das Volk vielfach echt deutsche Ausdrücke bewahrt oder eingesetzt hat für Erscheinungen, die der Gebildete mit Fremdwörtern bezeichnet. So nennt man das Perpendikel Unruhe (alem.), Schwenkel (vogtl.), Schleuder (erzgeb.), Hinwieder (oberharz.), die Bonbons Gutegutel, Guetsche, Guezi, Zuckerbohnen, Zuckerstücke (oberd.), das Gelee Zitterde, Zitterer oder Zitterbrühe (thüring., egerl.). Ferner sagt man in Schwaben brauchig für praktisch. Helfer für Diakonus, Prangstube für Salon (obersächs., gute Stube), Altjahrsabend für Silvester, in Köln Lotterbett für Sofa, Siechhaus für Hospital, Riffels für Scharpie, Gottestrag für Prozession. Garkammer für Sakristei, in Obersachsen nennt man die Medizin Einnehmig, das Perspektiw Ranziehglas, den Lotteriekollekteur Glückstöpfer, die Drogerie Kräutergewölbe, im Erzgebirge photographiren abnehmen oder abreißen, das Präsentierbrett Hinreckschale, im Altenburgischen eine Idee (= ein wenig, z. B. dunkeler) ein Merkchen, die Mädchenpension Mannsenbenehmige, das Vesperbrot Halbabendbrot, das Büfett Einschenke; in Bayern und im Voigtlande heißt die Pupille Kindl (in Leipzig die Sehe), in Thüringen der Korridor Hausern, in der Pfalz radikal wurzweg, in Wien die Epelepsie Fallete, im Elsaß das Briefkuvert Briefscheide oder Briefsäckchen, der Karton Brieflade, in Saarbrücken der Trumpf Drückdrauf, in Soest das Trottoir Steinpfad (in Thüringen Bürgersteig), in Köln die Serviette Schlabbertuch, in der Schwälmer Mundart sind gebräuchlich Spielding für Harmonika, Lampenfett für Petroleum, in Oesterreich wacker für bravo, verschergen für verunzieren und Einkehrhaus für Restaurant, in Südtirol Icher für Egoist, in Bayern Drischel für Flegel,, Dreschflegel, in Oesterreich, Steiermark und Franken Gerste für das in Mittel- und Norddeutschland verbreitete Graupe (vergl. Gerstlsuppe.)

Aus alledem ergibt sich, daß das Volk weit besser über unserem deutschen Wortschatz wacht als viele Gebildete, die eigentlich wegen ihrer höheren Einsicht mehr dazu berufen wären, und daß wir in dieser Hinsicht von dem gemeinen Manne noch recht viel lernen können. Denn die deutsche Gesinnung soll auch im heimischen Worte zum Ausdruck kommen,

Schakale als Verbreiter der Tollwuth.

Während in den europäischen Ländern fast nur der Hund als Verbreiter der Tollwuth bekannt ist, sind es in Indien hauptsächlich die Schakale, die, wie Dr. Zumbusch mittheilt, in ihren nächtlichen Kämpfen mit den Dorfhunden zu immer neuen Erkrankungen unter diesen Anlaß geben. Indien besitzt bereits zwei Pasteurinstitute zur Behandlung der Tollwuth und plant den Bau eines dritten derartigen Instituts in Burma, während sein Mutterland England bisher noch kein solches Institut aufzuweisen hat. Das erste in Indien erbaute Pasteurinstitut berichtet in seinem vorliegenden siebenten Jahresbericht, daß die Zahl der Erkrankungen und Heilungen zugenommen hat. Im Jahre 1901 fanden nur 321 Kranke Behandlung, während im letzten Jahre 1346 Kranke (433 Europäer und 913 Eingeborene) behandelt wurden, von denen 99.56 Prozent geheilt wurden. Es kamen Mitglieder aller indischen Kasten zur Behandlung ins Institut, und die Befürchtung, daß Kastenvorurtheile die Indier abhalten würden, das Institut in Anspruch zu nehmen, hat sich nicht bewahrheitet, die Eingeborenen suchten es aber vielfach zu spät auf und dadurch sind Todesfälle zu beklagen bei Leuten, die viel zu spät zur Behandlung kamen.

Der Ruf „Feuer"

immer ein gefürchteter Ruf — und so viel schlimmer, wenn er auf der Farm ertönt, wo kein Feuerschutz ist — vielleicht nur eine gewöhnliche Hebepumpe auf die er sich verlassen muß. Der weise Farmer stellt sich gegen den Brand sicher, indem eine

Doppelt wirkende Red Jacket Forcepump

anschafft. Fast jeder Farmer kann eine oder mehrere Red Jacket Pumpen zur Verwendung bringen und mit Schlauch hinreichenden Schutz gegen Feuer verschaffen. Diese Pumpen sind in der größten derartigen Fabrik in der Welt fabrizirt und haben gewisse mechanische Teile, die in keiner anderen Pumpe zu finden sind, sodaß dieselben absolut zuverlässig und leicht zu bearbeiten sind. Auch sind die Red Jacket Pumpen so leicht zu repariren, da es nicht nötig ist, die Plattform des Brunnens zu öffnen oder die Pumpe herauszuziehen. Zum Verkauf bei

Baker & Baker

Der Hecht als Raubfisch.

Sein Ruf als solcher ist schlimmer, als die Thatsachen rechtfertigen.

Der Hecht hat einen so schlechten Ruf, daß er vom Volksmund schon gewissermaßen urkundenmäßig festgelegt ist. Man braucht nur an die Redensart vom Hecht im Karpfenteich zu denken. Vielleicht würde dieser Fisch daher schon längst ausgerottet oder mindestens zu einer großen Seltenheit geworden sein, wenn er nicht als Nahrungsmittel geschätzt wäre. Viele können sich freilich wegen seiner unzähligen Gräten nicht recht mit ihm befreunden, aber es gibt sogar Feinschmecker, die ihn für einen Leckerbissen erklären. Der Hecht kann sich demnach dafür bedanken, daß der Mensch ihn als werthvolles Nahrungsmittel anerkannt hat, denn sonst würde er ohne Rücksicht auf die Erhaltung der Art verfolgt worden sein, auch wenn sein übler Leumund nicht so ganz berechtigt wäre. Weist doch die Thierwelt zahlreiche Verluste auf, die ihr vom Menschen auf Grund einer mehr oder weniger irrigen Beurtheilung der Schädlichkeit eines Thieres zugefügt worden sind. Jetzt unternimmt nun aber Karl von Scheidlin in der „Deutschen Fischerei-Korrespondenz" eine Art von Ehrenrettung für den Hecht, dessen Sündenregister er gründlich durchgeht und nach Gesichtspunkten der Gerechtigkeit untersucht. Ein Eigenschaftswort, das am häufigsten in Verbindung mit dem Namen des Hechtes gebraucht wird, ist „gefräßig"; aber auch in seiner Gefräßigkeit stellt sich der Hecht in Wahrheit nicht ganz so schlimm dar, wie der Volksmund sagt. Er hat nur gewisse Zeiten, in denen er alles anpackt, was ihm vor das Maul kommt, also nicht nur Fische, sondern auch warmblütige Thiere, die ihm etwa im Wasser begegnen. In anderen Zeiten kann er die leckersten Happen um sich herum schwimmen sehen, ohne sich an ihnen zu vergreifen. Die echten Hechtfischer haben diesen Wechsel im Benehmen des Fisches durch ihren fachmännischen Sprachgebrauch anerkannt, indem sie sagen, „der Hecht sei im Zuge" oder „nicht im Zuge", je nachdem er seine gefräßige Zeit hat oder nicht. Man könnte nun meinen, man dürfe sich darauf vielleicht nicht verlassen. In diesem Falle aber hat die Natur geradezu eine Bürgschaft für das Verhalten des Hechtes geleistet. Wenn die Zeit der Enthaltsamkeit für den Fisch kommt, so sind nämlich seine Zähne gelockert und das umgebende Fleisch geschwollen. Es bereitet sich der Zahnwechsel vor, dessen Erscheinungen dem Hecht die Freßlust verderben. Diese Zeiten treten in Monatsabständen ein. Daß der Zahnwechsel gerade immer mit dem Mondwechsel zusammenfallen muß, ist allerdings nur eine Sage. Besonders freßlustig ist der Fisch außerdem nach Beendigung der Laichzeit. Was nun die Summe der Räubereien betrifft, die dem Hecht zuzutrauen sind, so wird er in diesem Punkt wahrscheinlich vom Barsch übertroffen und von anderen großen und gleichfalls räuberischen Fischen, wie den Lachsen, Zandern und Forellen, erreicht. Gerade der Umstand, daß der Hecht sich regelmäßige Fastenzeiten auferlegt, hat seinen Ruf geschädigt, weil er dann natürlich in der übrigen Zeit geneigt ist, das Versäumte nachzuholen. Außerdem rechnet man ihm es als besonderes Verbrechen an, daß er mit Vorliebe recht große Fische verschlingt, da diese wertvoller sind, als eine Anzahl kleinerer von gleichem Gesammtgewicht. Alles in allem genommen, sollten die Fischereibesitzer also nur darauf halten, daß dem Hecht keine Gelegenheit geboten wird, sich an Fischen zu vergreifen, die wertvoller sind, als er selbst.

Mißverstanden.

Nathan Traubenstock, aus Kokomo, der zum erstenmal im's Ausland gereist ist, den Meldezettel, der ihm im Hotel gereicht wird, ausfüllend:

Name: N. Traubenstock.
Geboren: Ja.
Geschäft: So so.

Augen untersucht und Brille richtig angepaßt. Dr. L. C. Bleick.

Dr. Mullen, Zahnarzt. Office über Filters Laden.

Rufet Telephon No. 71 und bestellt von Gray's Restaurant Gemüse, Früchte und Backwerk jeder Sorte.

Chris. Schuhmacher, deutscher Barbier, unter der Farmers & Merchants State Bank. Zuvorkommende Bedienung.

Wir erhalten mehrere Male wöchentlich Gemüse und Früchte zugesandt. Fraget nach in Grays Restaurant.

Spencer liefert Tapeten und Farben in Verbindung mit seinen Arbeiten als Anstreicher und Tapeziren.

Henry Müting verkauft Bäume, Sträucher und Pflanzen jeder Art. Ihr werdet es vorteilhaft finden, von ihm zu kaufen.

Verlangt.

30 Kopf Vieh für meine Weide. Laufendes Wasser. Salz wird geliefert. Saison vom 1. Mai bis 1. Oktober $2.50 per Kopf.

Hermann Jordan.

Frische Groceries und die reichhaltigste Auswahl Glas- und Erdenwaaren sind in der Handlung von J. H. Dennis vorhanden.

Den Einwohnern von Bloomfield und Umgegend zur Nachricht, daß ich jetzt meine

Soda-Fountain

in Betrieb habe, und meine Kunden jetzt mit Ice-Cream und allerlei erfrischende Getränke aufwarten kann.

Auch habe ich die größte und schönste Auswahl

Süßigkeiten

wie Chocolade und Bonbons.

Erhalte jeden Tag frische Früchte.

California Fruit Store.

M. Daskovsky, Eigentümer.

Es wird gefragt, „wärum ist es, daß Neff die allerbesten Maschinen jeder Sorte führt?" Darunter sind De Laval Rahm-Separators, New Century und Avery Kornpflüge, Clipper Gehpflüge, Emerson und Rock Island Gangpflüge, New Sattlery, Avery und Gale Kornpflanzer, Peter Schattler, Mitchell, Old Hickory und Bettendorf Wagen, Canton Kornpflüge, Clark und Columbia Buggies.

Um obige Anfrage antworte ich, daß das Beste für meine Kunden nicht zu gut ist.

Sprechet vor, wenn ihr in der Stadt seid.

Ehrliche Behandlung ist mein Motto.

P. B. Neff.

Händler in Wagen, Buggies und jeglichen Form-Maschinen

Reduktions-Verkauf

Im Fair Store

Während 30 Tagen anfangend nächsten Samstag. Unser Lager Frühjahrs-Waaren ist äußerst reichhaltig eingekauft worden und da die Saison etwas spät finden wir uns genötigt sofort mit den Waaren aufzuräumen. Wir müssen in den nächsten 30 Tagen $5000 aufbringen, deßhalb der große Verkauf. Vergesset nicht, daß die Waaren nagelneu und gerade zu dieser Zeit brauchbar sind.

Kommet Samstag da der Vorrat dann vollständig ist. Wir haben Spezial Gehülfen welche euch aufwarten werden.

Wir offeriren folgende Spezials solange der Vorrat ausreicht:

Embroideries und Spitzen
Eine sehr große Auswahl wert bis 12½c zu 5c.
Wert bis zu 39c zu 19c.

Waists **Waists**
Jedes Waist in unserem Laden ist während diesem Spezial-Verkauf zum Halb-Preis zu haben

Unterröcke für Demen und Mädchen
Preise werden rücksichtslos beschnitten

Ausstattung Damen Kleider
von $1.49 aufwärts, wert doppelt den Preis

Eine Ausstattung weißer Unterröcke wer bis $1 50 zu 75c

Eine Ausstattung Nacht-Kleider wert bis $1.00 nur 59c

Eine Ausstattung Corset Covers und Hosen wert bis 35c zu 19c

Männer und Knaben Kleider. Jeder Anzug im Hause reduzirt.

Eine Ausstattung Männer Oxfords wert bis $3.50 auf einem Tische, eure Wahl zu $1.98

Extra Spezial
Calicos, Ginghams, Percales und Lawns einen neuen Vorrat soeben eingetroffen zu
5 Cents per Yard

Damen und Kinder Muslin Unterzeug
Größte Auswahl je in Bloomfield offerirt zu sehr erniedrigten Preisen

Eine reichhaltige Ausstattung Kinder
fertiggemachter Kleider
zu einem Ersparniß von völlig ein Drittel

Schuhe **Schuhe**
In dieser Linie kommen wir in den Vordergrund. Wir haben das neueste, sei es für Damen, Männer oder Kinder.

Extra Spezial Männer Arbeits Hemde wert 50c, zu 35c

Männer, Knaben und Mädchen Strohhüte von 10c. bis 25c

Eine Auswahl Corset Covers und Hosen wert bis 65c zu 29c

Männer und Knaben Hüte, ein Drittel ab an irgend einem Hut.

Eine Ausstattung Kinder Schuhe und Oxfords wert bis $2 per Paar zu $1.39

$4 bis $8 Gewinn per Acker

Ein Düngerstreuer wird dies tun, wenn er richtig gebraucht wird.

Great Western Düngerstreuer

sind gemacht für die, welche das Beste wünschen

Wenn Ihr 125 Wagenladungen Dünger habt, könnt Ihr den Bodenertrag so vermehren, daß der Gewinn in einem Jahre die Maschine bezahlt. Wir haben ein 64 Seiten enthaltendes Büchlein, welches die genauesten Beschreibungen gibt.

Ein Düngerstreuer wird Euch schneller Gewinn bringen, als irgend drei andere Maschinen auf der Farm.

Der Plan ist nicht blos theoretisch korrekt, sondern ist durch 18 jährige Erfahrung bestätigt.

Das Buch ist frei. Es ist 100 Dollars wert, kostet aber keinen Cent. Sicherlich wird es Euch keinen Schaden tun, wenn es auch nicht zum Vorteil gereicht. Es enthält wertvolle Information.

Der Düngerstreuer muß sehr stark gebaut sein. Kaufet keine leichte Maschine, kauft keinen, der eine Pine Deichsel und Pine Frame hat, kauft kein Experiment, eine Maschine, die erst seit einigen Jahren auf dem Markte ist. Lasset keinen Fabrikanten auf Eure Unkosten experimentiren. Kauft keinen Düngerstreuer, der eine schmale vordere Achse hat, kauft keinen Düngerstreuer, dessen vordere Achse vor den vorderen Teil der Maschine gesetzt ist, denn dadurch wird die ganze Last auf die hinteren Räder versetzt und die Maschine wird schwer ziehen.

Der Great Western ist eine sehr große und schwere Maschine, die Frame und Deichsel ist aus Eichenholz und der Schwengel aus Hickoryholz hergestellt.

Derselbe hat ein großes, starkes sechsehn zölliges aus hämmerbarem Eisen hergestelltes „fünftes Rad", doppelte eichene „Bolsters", breite vordere Achsen, Räder laufen in einheitlicher Spur.

Derselbe hat einen endlosen Gürtel der immer fertig ist zum Aufladen, hat keine Teile, die leicht außer Ordnung geraten. Streut jede Sorte Dünger.

Derselbe hat viele Eigenschaften, die die Maschine empfehlen und ist so einfach daß ein Knabe dieselbe handiren kann.

Lasset Niemand Euch ein Substitut verkaufen, welches „gerade so gut" ist, denn es gibt keine Maschine so gut, oder auch nur annähernd so gut. Wird verkauft von

DOLPHIN & MASON.

Es ist Hoffnung

vorhanden für den Kränksten bei dem rechtzeitigen Gebrauch von

Forni's

Alpenkräuter

Kein Fall ist so schlimm, keine Krankheit so hoffnungslos gewesen, wo dieses alte, geitbewährte Kräuter-Heilmittel nicht Gutes gethan.

Rheumatismus, Leberleiden, Malaria, Verdauungsschwäche, Verstopfung und eine Menge anderer Beschwerden verschwinden sehr schnell bei seinem Gebrauch.

Er ist ehrlich aus reinen, Gesundheit bringenden Wurzeln und Kräutern hergestellt. Wird nicht in Apotheken verkauft, sondern durch Special-Agenten, angestellt von den Eigentümern,

DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.
19-25 So. Hoyne Ave., CHICAGO.